

Verwaltungsgemeinschaft Thurmansbang

Mitgliedsgemeinden: Thurmansbang und Zenting
Landkreis Freyung-Grafenau.



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ERSTE SITZUNG DER GEMEINSCHAFTSVERSAMMLUNG

Sitzungsdatum: Montag, 29.06.2020
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: in der Festhalle, Gündelln 1, Thurmansbang

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Wahl des Gemeinschaftsvorsitzenden und dessen Stellvertreter
2. Erlass einer Geschäftsordnung
3. Erlass einer Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Thurmansbang
4. Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
5. Bestellung eines Trauungsstandesbeamten für die Gemeinden Thurmansbang und Zenting
6. Vorlage der Jahresrechnung 2019
7. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019
8. Feststellung der Jahresrechnung 2019
9. Entlastung der Jahresrechnung 2019
10. Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020, Genehmigung des Investitionsprogramms, des Finanzplanes sowie des Stellenplanes
11. Erweiterung der eAkte durch Friedhofsverwaltung
12. Optimierung Büro Kämmerei
13. Mitteilungsblatt; Redaktionelle Festlegung von Veröffentlichungen

Erster Bürgermeister Martin Behringer eröffnet um 19:00 Uhr die Erste Sitzung der Gemeinschaftsversammlung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Gemeinschaftsversammlung fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Wahl des Gemeinschaftsvorsitzenden und dessen Stellvertreter

Sachverhalt:

a) Zusammensetzung der Gemeinschaftsversammlung

Die Gemeinschaftsversammlung setzt sich gemäß Art. 6 Abs. 2 VGemO wie folgt zusammen:

Gemeinde Thurmansbang	2.392 Einwohner	4 Vertreter
Gemeinde Zenting	1.136 Einwohner	3 Vertreter

Mit Beschluss vom 12.05.2020 wurden von der **Gemeinde Thurmansbang** bestellt:

Mitglieder:

1. Bgm. Martin Behringer
GR Markus Biebl
GR Andreas Bauer
GR Fritz Kamm

Stellvertreter:

2. Bgm. Stefan Braml
Richard Donaubauber
GR Stefan Weber
GR Maximilian Maier

Mit Beschluss vom 05.05.2014 wurden von der **Gemeinde Zenting** bestellt:

Mitglieder:

1. Bgm. Dirk Rohowski
GR Reinhard Himpsl
GR Georg Drasch

Stellvertreter:

2. Bgm. Stefan Ehrnböck
GR Michael Ritzinger
GR Marcus Killinger

Die geladenen Vertreter bzw. Stellvertreter sind vollzählig erschienen; damit ist die Gemeinschaftsversammlung beschlussfähig.

Der Leiter der Geschäftsstelle oder dessen Stellvertreter nimmt an den Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung beratend teil (Art. 7 Abs. 2 Satz 2 VGemO). Die Gemeinschaftsversammlung nimmt davon Kenntnis.

b) Wahl des Gemeinschaftsvorsitzenden und dessen Stellvertreter

Nach Art. 6 Abs. 3 VGemO wählt die Gemeinschaftsversammlung aus ihrer Mitte einen ersten Bürgermeister zum Gemeinschaftsvorsitzenden und einen oder zwei Stellvertreter. Die Wahl ist nach Art. 34 Abs. 4 KommZG i.V.m. Art. 51 Abs. 3 GO als geheime Beschlusswahl durchzuführen.

Es wurde zunächst folgender Wahlausschuss gebildet:

Vorsitzende: Konrad Pfoser

Zur **Wahl des Gemeinschaftsvorsitzenden** wurde von Bürgermeister Dirk Rohowski der erste Bürgermeister der Gemeinde Thurmansbang, Herr Martin Behringer, vorgeschlagen. Dieser Vorschlag basiert auf die Aussage des Gemeinderates Zenting, dass in der nächsten Legislaturperiode 2026 – 2032 der Vorsitz wieder an die Gemeinde Zenting geht.

Die schriftliche und geheime Wahl, die mittels vorgefertigter Stimmzettel durchgeführt wurde, hatte folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen: 6, gültige Stimmen:6, ungültige Stimmen: 0

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Martin Behringer 6 Stimmen

Der Wahlausschussvorsitzende verkündete das Ergebnis und stellte fest, dass Herr Martin Behringer zum Gemeinschaftsvorsitzenden gewählt worden ist. Der Gewählte nahm die Wahl an.

Zur **Wahl des Stellvertreters des Gemeinschaftsvorsitzenden** beschließt die Gemeinschaftsversammlung, nur **einen Stellvertreter** zu wählen (Art. 6 Abs. 3 VGemO).

Es wurde darauf hingewiesen, dass jedes Mitglied der Gemeinschaftsversammlung wählbar ist. Daraufhin wurde von Bürgermeister Martin Behringer der erste Bürgermeister der Gemeinde Zenting, Herr Dirk Rohowski, vorgeschlagen.

Die schriftliche und geheime Wahl, die mittels vorgefertigter Stimmzettel durchgeführt wurde, hatte folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen: 6, gültige Stimmen:6, ungültige Stimmen: 0

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Dirk Rohowski 6 Stimmen

Der Wahlausschussvorsitzende verkündete das Ergebnis und stellte fest, dass Herr Dirk Rohowski zum Stellvertreter des Gemeinschaftsvorsitzenden gewählt worden ist. Der Gewählte nahm die Wahl an.

Die weitere Sitzungsleitung übernahm der neu gewählte Gemeinschaftsvorsitzende, Bürgermeister Martin Behringer.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Erlass einer Geschäftsordnung

Sachverhalt:

Die Geschäftsordnung wurde den Mitgliedern im Entwurf ausgehändigt und auszugsweise beraten.

Änderungsanträge wurden nicht gestellt.

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Thurmansbang gibt sich aufgrund des Art. 10 Abs. 2 VGemO, des Art. 26 KommZG und des Art. 45 Abs. 1 GO folgende Geschäftsordnung:

- siehe Anlage -

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

3. Erlass einer Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Thurmansbang

Sachverhalt:

Die Satzung wurde den Mitgliedern im Entwurf ausgehändigt und vorgetragen.

Änderungsanträge wurden gestellt.

a) Die Entschädigung des VG-Vorsitzenden wird auf derzeit: 404,24 € festgesetzt.

Die Verwaltungsgemeinschaft erlässt aufgrund des Art. 10 Abs. 2 VGemO, i.V.m. Art. 26 und Art. 30 KommZG und den Art. 20 a, Art. 23 und 32 GO folgende Satzung:

- siehe Anlage -

Beschluss:

Gemeinschaftsvorsitzende Martin Behringer nicht stimmberechtigt

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

4. Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverhalt:

Gemäß § 2 Nr. 2 der Geschäftsordnung wird ein Rechnungsprüfungsausschuss bestellt, der aus drei Mitgliedern besteht.

In den Rechnungsprüfungsausschuss werden bestellt:

GR Markus Biebl

GR Reinhard Himpsl

GR Andreas Bauer

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

5. Bestellung eines Trauungsstandesbeamten für die Gemeinden Thurmansbang und Zenting

Sachverhalt:

a) Der wieder gewählte erste Bürgermeister der Gemeinde **Thurmansbang**, Herr Martin Behringer, wird hiermit

zum Standesbeamten

mit der Beschränkung auf die Vornahme von Eheschließungen bestellt.

Die Bestellung bezieht sich grundsätzlich nur auf die Vornahme von Eheschließungen in den Mitgliedsgemeinden Thurmansbang und Zenting bzw. von deren Gemeindegürgern, § 3 PstVollzV.

Die Bestellung erfolgt mit Wirkung vom 29.06.2020 und erlischt mit Ablauf der Amtszeit, also nach Ablauf der Wahlperiode 2020 – 2026.

Bürgermeister Martin Behringer ist nicht stimmberechtigt, Art. 49 GO.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

- b) Der neu gewählte erste Bürgermeister der Gemeinde **Zenting**, Herr Dirk Rohwoski, wird hiermit

zum Standesbeamten

mit der Beschränkung auf die Vornahme von Eheschließungen bestellt.

Die Bestellung bezieht sich grundsätzlich nur auf die Vornahme von Eheschließungen in den Mitgliedsgemeinden Zenting und Thurmansbang bzw. von deren Gemeindebürgern, § 3 PstVollzV.

Die Bestellung erfolgt mit Wirkung vom 29.06.2020 und erlischt mit Ablauf der Amtszeit, also nach Ablauf der Wahlperiode 2020 – 2026.

Bürgermeister Dirk Rohowski ist nicht stimmberechtigt, Art. 49 GO.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

6. Vorlage der Jahresrechnung 2019

Sachverhalt:

Die Jahresrechnung der Verwaltungsgemeinschaft Thurmansbang für das Jahr 2019 wurde am 20. Februar 2020 erstellt und wird hiermit gem. Art. 102 Abs. 2 GO der Gemeinschaftsversammlung vorgelegt. Die Jahresrechnung weist folgende Abschlusszahlen aus:

- siehe Anlage -

Die Jahresrechnung ist im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Zum Ausgleich wurde vom Vermögenshaushalt 4.394,32 € zugeführt. Der Vermögenshaushalt ist ebenfalls durch eine Rücklagenzuführung in Höhe von 41.150,51 € ausgeglichen. Der Rücklagenstand beträgt zum 31.12.2019: 18.293,11 €. Die Mindestrücklage beträgt lt. Anlage zur JR.: 6.696,00 €.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung nimmt von der Jahresrechnung und dem Rechenschaftsbericht Kenntnis. Mit Datum 08.06.2020 nahm der Rechnungsprüfungsausschuss bereits die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 vor.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

7. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglied Markus Biebl trug den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 vom 09.06.2020

- siehe Anlage -

vor.

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 ergab keine Beanstandungen.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

8. Feststellung der Jahresrechnung 2019

Sachverhalt:

Beschlusstext: - siehe Anlage -

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

9. Entlastung der Jahresrechnung 2019

Sachverhalt:

Entlastung zur Jahresrechnung für das HhJahr 2019:

Beschlusstext siehe Anlage

Beschluss:

Gemeinschaftsvorsitzender Martin Behringer wegen persönlicher Beteiligung nicht stimmberechtigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

10. Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020, Genehmigung des Investitionsprogramms, des Finanzplanes sowie des Stellenplanes

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan-Entwurf mit dem Vorbericht wurde von Geschäftsleiter Konrad Pfoer vorgetragen und erläutert. Änderungswünsche wurden nicht vorgebracht. Dem Entwurf wird zugestimmt. Aufgrund der Art. 8 Abs. 2, 10 Abs. 2 VGemO, Art. 26, 41 KommZG sowie der Art. 63 ff GO erlässt die Verwaltungsgemeinschaft folgende Haushaltssatzung:

- siehe Anlage -

Beschluss:

Gleichzeitig werden der Finanzplan und das Investitionsprogramm sowie der Stellenplan, wie vorgetragen, genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

11. Erweiterung der eAkte durch Friedhofsverwaltung

Sachverhalt:

Als Erweiterung der Regisafe „eAkte“ würde sich das „Friedhofsprogramm“ optimal ergänzen. Regisafe bietet hierzu sein Produkt mit Installation, Beratung, individuelle Konfiguration und Einweisung zum Pauschalpreis von 4.000 €/netto an.

Vonseiten der Geschäftsleitung wird der Einsatz dringend empfohlen um diesen Bereich digital abdecken zu können.

Beschluss:

Der Anschaffung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

12. Optimierung Büro Kämmerei

Sachverhalt:

Im Büro der Kämmerei befindet sich -als letztes Büro- noch Mobiliar aus der Gründung der Verwaltungsgemeinschaft im Jahre 1978. Mit neuen Schranktüren und Arbeitsplatten für den Schreibtisch ist eine Optimierung, wie bereits in den anderen Büros stattgefunden hat, von Nöten. Hierfür wurde vom Geschäftsleiter ein Angebot bei der Schreinerei Gerhard Söldner Thurmansbang eingeholt.

Beschluss:

Der Auftrag wird an die vorgenannte Schreinerei gemäß Angebot vom 13.01.2020 zum Angebotspreis von 1.558,90 € incl. Montage erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0

13. Mitteilungsblatt; Redaktionelle Festlegung von Veröffentlichungen

Sachverhalt:

Die CSU Fraktion des Gemeinderates Thurmansbang fordert mit Schreiben vom 02.03.2020 dass Wahlwerbungen und Informationen politischer Gruppierungen zum Zwecke der Kommunalwahlen in der Gemeinde Thurmansbang halbseitig und kostenfrei je Ausgabe im Gemeindeblatt veröffentlicht werden dürfen.

In der Sitzung am 09.06.2008 hat die Gemeinschaftsversammlung beschlossen:

a) wie bisher keine Wahlwerbung im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 Stimmen

b) in Zukunft auch keine Einladungen zu Nominierungsversammlungen im Mitteilungsblatt abzdrukken. Außerdem sollen Einladungen zu Wahlversammlungen nur noch im Block erscheinen.

Abstimmungsergebnis: 4 : 3 Stimmen

Der Gemeinschaftsvorsitzende empfiehlt diese Regelung beizubehalten, da das Mitteilungsblatt kommunalen Bekanntmachungen dient und nicht für „Wahlwerbungen“ zweckentfremdet werden soll. Außerdem galt dieser Beschluss bereits vor der Wahlperiode 2008!

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung hält an die bereits gefassten Beschlüsse diesbezüglich fest. Diese Regelung soll auch für die Europa-, Bundestags- und Landtagswahl gelten.

Kamm Fritz nicht im Sitzungssaal

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

14. Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Keine Tops

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.